

ASV Nachrichten

Mitglieder Information!

Fisch des Jahres 2014 Stör

Forellenumsetzen vom Grund zur Hütte
Nachruf Räuchern Allerheiligen

Räuchern zu Weihnachten und Silvester 2013

Vereinsausflug 2013 zum WG Röss
Räuchern zu Weihnachten und Silvester 2013
Glückwunsch Presseteam zum Jahreswechsel
Terminkalender Dezember 2013

Zum Geburtstag gratulieren wir:

Lara Gorek	06.12
Michael Bickel	10.12
Albert Rothermel	12.12
Michael Bitsch	16.12
Siebert Weber	29.12

Fisch des Jahres 2014 – Der Stör

Der Deutsche Angelfischerverband (DAFV) hat den Stör zum Fisch des Jahres 2014 gewählt.

Damit möchte man darauf aufmerksam machen, dass der Verbau unserer Fließgewässer durch Wehre und Wasserkraftanlagen die Wiederansiedlung von wandernden heimischen Fischarten verhindert.

Der Europäische Stör war mit einer Maximallänge von 5 Metern einst die größte heimische Fischart. Während des letzten Jahrhunderts sind die Bestände drastisch zurückgegangen. In Deutschland galt er als verschollen oder gar ausgestorben. Der Verlust der Laichplätze durch Veränderung der Gewässerstruktur, Hindernisse durch Gewässerverbauungen und Überfischung sind Hauptursachen für das Verschwinden des Störs.

Der Stör ist ein Wanderfisch, der im Meer lebt, aber zum Laichen wie der Lachs und die Meerforelle die Flüsse aufsteigt. Die Eiablage erfolgt im Frühsommer in der Strömung auf Kiesgrund. Die erwachsenen Fische wandern dann wieder ins Meer oder Brackwasser zurück. Die Jungtiere bleiben im ersten Lebensjahr im Süßwasser und ziehen dann langsam flussabwärts. Seine Nahrung, die hauptsächlich aus Würmern, Weichtieren, Krebsen und kleinen Fischen besteht, sucht er am Gewässergrund. Vier lange Barteln helfen dabei, Essbares mit dem vorgestülpten Maul aufzunehmen. Nach zum Teil langen Wanderungen im Meer werden die Männchen mit 9 – 13 Jahren, die Weibchen mit 11 – 18 Jahren geschlechtsreif.

Das Verbreitungsgebiet des Störs reichte von der Ostatlantikküste über Nordskandinavien bis Marokko, es gab ihn im Mittelmeer und im Schwarzen Meer. Seine Laichwanderung führte in den Rhein und Elbe bis jeweils in die Oberläufe. Heute kommt der Europäische Stör nur noch selten im Nordatlantik vor, von wo aus er in die Gironde in Frankreich zum Laichen aufsteigt. Das Gironde-Garonne-Dordogne Flusssystem stellt somit sein letztes Fortpflanzungsgebiet dar.



Forellenumsetzen vom Grund zur Vereinshütte

Am 08.11.2013 fanden sich 6 Vereinsmitglieder im Grund zum Abfischen des oberen Zuchtteiches ein. Das Wetter war für die Arbeit günstig, weil wir vom Regen verschont blieben. Denn am frühen Morgen sah alles ganz anders aus. Es goss aus vollen Kübeln, sodass unser Vorhaben zu scheitern drohte.

Petrijünger haben eben ein Bündnis mit dem Wettergott.

Die Forellen erfreuten sich guter Gesundheit und waren sehr gut abgewachsen mit ca. 300 – 400 gr. Verletzte Fische gab es nicht.

Zunächst sah die Menge sehr groß aus, aber nach getaner Arbeit war das Ergebnis weniger erfreulich.

Der Besatz für zwei Teiche waren ca. 500 Forellen. Die Entnahme belief sich auf ca. 300 Fische. (140 u. 160 Stk.)

Über den Verbleib lässt sich letztendlich nur spekulieren. (Fischreiher, Schwarzfischerei, Diebstahl).

Es ist darüber nachzudenken, die Abfischintervalle zu verkürzen und die Überwachung der Teiche zu straffen.

Räuchern zu Allerheiligen

Die Aktion Räuchern zu Allerheiligen war für den ASV ein voller Erfolg.

Die Bestelllust lief zwar etwas zähflüssig an, welche zum Feiertag hin immer besser wurde. Der Lachs war gänzlich ausverkauft und die geräucherten Forellen bis auf einen kleinen Restbestand ebenfalls.

Das zeigt uns, daß das Räuchern zu Allerheiligen immer beliebter, nicht nur im Verein, sondern auch bei der Bevölkerung im Odenwaldkreis, wird.

Allen Beteiligten und Helfern sei an dieser Stelle zum Gelingen des Erfolges gedankt.

Euer Vorstand

Räuchern in der Vereinshütte zu Weihnachten und Silvester beim ASV – „Petri Heil“ , Rimbach



Es ist bald wieder so weit. Die Feste stehen vor der Tür und der Tisch soll reich mit Fischköstlichkeiten gedeckt sein.

Aber bevor die leckeren Sachen auf dem Tisch stehen, sind viele Vorbereitungen und Arbeiten zu erledigen.

Deshalb braucht der ASV eine längere Vorbereitungszeit, damit die Köstlichkeiten zum Fest pünktlich auf dem Tisch stehen.

Somit gilt folgender Bestellschluss:

1. Heilig Abend Forelle 21.12 und Lachs 18.12. 2013

2. Silvester Forelle 28.12 und Lachs 25.12. 2013

Die Tradition, des ASV, Rimbach ist, mit hoher Qualität zu den Festen Freude zubereiten.

Ausgabe: ab 9:00 am 24. u.31.12.2013 in den Steinertswiesen, Rimbach

Bestellungen an: Edgar Hensel Tel.: 0173 3229623 1. Vorsitzender

Werner Windrich Tel.: 0152 27997354 2. Vorsitzender

Klaus-A. Steinert Tel.: 06253- 8232 2. Vorsitzender

außerdem www.asv-rimbach.de

Gruß ASV „ Petri Heil“

Vereinsausflug 2013 zum WG Röss

findet wie angekündigt am 07.12.2013 zum WG Röss, Worms-Herrnsheim, statt.
Abfahrt- Rathaus, Rimbach 15:00, Rückfahrt ca. 20 – 21:00.

Achtung: Es sind noch 3 Plätze frei

Räuchern zu Heilig Abend und Silvester 2013

Der ASV bietet wieder zur Weihnachtszeit und Silvester allen Vereinsmitgliedern und Bürgern aus der Umgebung Köstlichkeiten aus dem Räucherofen an.
Dazu brauchen wir auch **Helfer, bitte kommt und packt alle an..**

Die Helfertermine: Zu Weihnachten 20.12 – 24.12.2013

Zu Silvester 27.12 – 31.12.2013

Bestelltermine für die Räucherware:

Heilig Abend: Forellen bis 21.12. und Lachs bis 18.12.2013

Silvester: Forellen bis 28.12. und Lachs bis 25.12.2013

*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr
2014*

wünscht allen Mitgliedern und Lesern der ASV-Nachrichten



Das Presseteam

Terminkalender – Dezember 2013

07.12. 2013	Vereinsausflug WG Röss	15:00 – 21:00
12.12. 2013	Stammtisch – Vereinshütte	18:00
14.12. 2013	Arbeitseinsatz Hütte/ Wald	09:00 – 12:00
17.12. 2013	Presse, Uhlandstr. 06	15:00
Noch offen	Jahresabschlußsitz. Vorstand	18:00 –
24.12. 2013	Räuchern Annschl. Forelle 20.Lachs 17.12	09:00 – 12:00
31.12. 2013	Räuchern Annschl. Forelle 28.Lachs 24.12	09:00 – 12:00

Jugend

14.12.2013	Arbeitseinsatz Hütte / Wald	09:00 – 12:00
24./ 31.12.2013	Helfer für das Räuchern und Bewirt.	09:00 bis 14:00